

KaMiSo KampfMittel-Sondierung

Süddeutschland GmbH



Abs.: KaMiSo GmbH * Wildberger Str. 16 * 71034 Böblingen

Wüstenrot
Haus- und Städtebau GmbH
Hohenzollernstraße 12-14

71638 Ludwigsburg

timo.kugler@wuestenrot.de
maier@istw.de
m.guethler@planbar-guethler.de

71034 Böblingen
Wildberger Str. 16
Tel. 07031 46153
Fax 07031 461546
email: kontakt@kamiso.de
Internet: www.kamiso.de

10. November 2021

Schlußbericht edv-Sondierung und Bergung

Auftraggeber: Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, Ludwigsburg

Baustelle: Tamm-Hohenstange, Stuttgarter Straße / nördl. Calwer Straße
5267 // *Bauvorhaben 2*
KMBD AZ: LB-3670 vom 19.06.2018
Luftbilddauswertung LBA vom 19.01.2021
KMS-Auftrags-Nr. 771 761

Ansprechpartner: Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, Herr Kugler
KaMiSo Süddeutschland GmbH, Herr Merkle

Leistungen: Durchführen einer edv-Sondierung / Aufzeichnung
Öffnen von Verdachtspunkten – siehe Planauszug

Beginn der Arbeiten: 05.11.2021 **Ende der Arbeiten:** 09.11.2021

/2

Hauptsitz:
90431 Nürnberg, Schieräckerstr. 35
Tel. 0911 6601690, Fax 6601691

Steuer-Nr.: 241/116/11633 Finanzamt Nürnberg

Bankverbindung: Konto 5 151 238
Sparkasse Nürnberg (BLZ 760 501 01)

Niederlassung:
71034 Böblingen, Wildberger Str. 16
Tel. 07031 46153, Fax 461546

USt.-IdNr.: DE237642660
BIC: SSK NDE 77XXX IBAN: DE69 76050101 0005151238
Handelsregister: Amtsgericht Nürnberg, HRB 25845
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Thomas Albertz, Roland Merkle

KaMiSo KampfMittel-Sondierung

Süddeutschland GmbH



Seite 2 zu unserem Schlußbericht vom 10.11.2021

KMS-Auftrags-Nr. 771 761

Bemerkungen:

Munitionsfunde: **keine**

edv- Flächensondierung, Stand 05.11.2021

Am 05.11.2021 wurde eine Fläche von 13.540m², siehe Planauszug, mittels Mehrkanalsensorik aufgenommen und ausgewertet.

Dabei wurden 108 Verdachtspunkte ausgewertet.

Diese 108 Verdachtspunkte wurden im Zeitraum vom 08. - 09.11.2021 abgesteckt und mittels Bagger Kamiso freigelegt und überprüft.

Die Gewähr auf Kampfmittelfreiheit kann nur auf die Meßergebnisse der ferromagnetischen Störpunkte, die auf Grund ihres Magnetfeldes an der Oberfläche gemessen wurden, erteilt werden.

Diese beschränkt sich auf die maximale Suchtiefe der Oberflächensonden auf ca. 5,0m.

Der Verdachtspunkt Ob3 ist im Baufeld verblieben, dabei handelt es sich um einen Stahlarmierten Betonklotz, der bis in den Straßenbereich ragt.

Der im Planauszug rot schaffierten Bereich, ca. 11,0m breit, konnte auf Grund der hohen Anzahl an Störobjekten, verursacht durch Leitungen, Kanal, nicht ausgewertet und überprüft werden, dieser Bereich ist nicht freigegeben.

Sollten in diesem Bereich später Baumaßnahmen durchgeführt werden, sollten diese baubegleitend überwacht werden.

Der im Planauszug grün markierte Bereich, sowie der 6,0m-Schutzsteifen im Bereich der Bodensee- Wasserleitung ist für weitere Maßnahmen freigegeben.

Roland Merkle

KaMiSo Kampfmittelsondierung
Süddeutschland GmbH

Hauptsitz:

90431 Nürnberg, Schieräckerstr. 35
Tel. 0911 6601690, Fax 6601691

Niederlassung:

71034 Böblingen, Wildberger Str. 16
Tel. 07031 46153, Fax 461546











Steuer-Nr.: 241/116/11633 Finanzamt Nürnberg

USt.-IdNr.: DE237642660

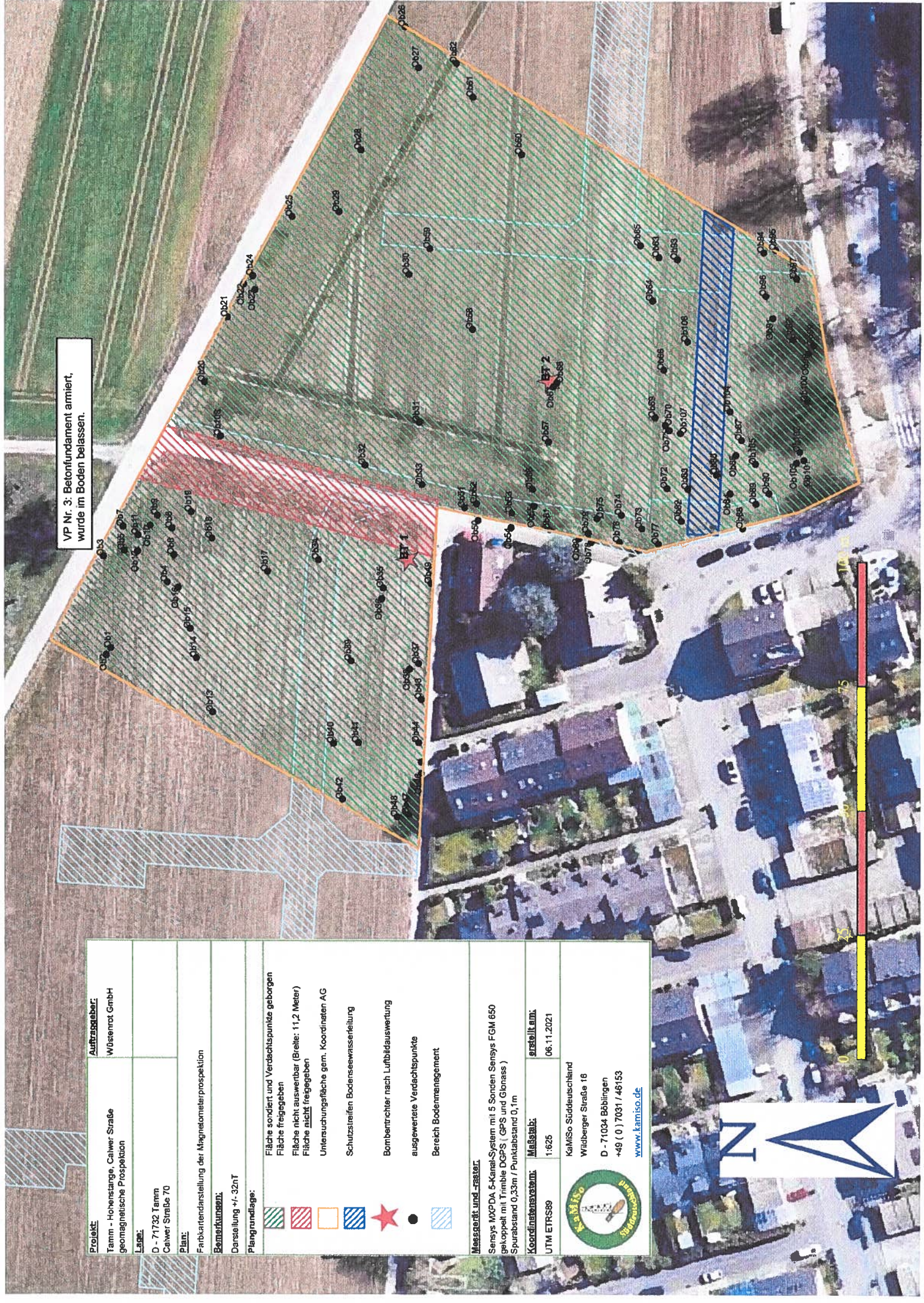
BIC: SSK NDE 77XXX IBAN: DE69 76050101 0005151238

Bankverbindung: Konto 5 151 238
Sparkasse Nürnberg (BLZ 760 501 01)

Handelsregister: Amtsgericht Nürnberg, HRB 25845
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Thomas Albertz, Roland Merkle

Projekt: Tamm - Hohenstange, Calwer Straße geomagnetische Prospektion	Auftraggeber: Wüstnotot GmbH
Adresse: D - 71732 Tamm Calwer Straße 70	
Plan: Farbkartendarstellung der Magnetometerprospektion	
Bearbeitungsdatum: Darstellung +/- 32mT	
Plangrundlage:	<ul style="list-style-type: none">  Fläche sondiert und Verdachtspunkte geborgen  Fläche freigegeben  Fläche nicht auswertbar (Breite: 11,2 Meter)  Fläche nicht freigegeben  Untersuchungsfläche gem. Koordinaten AG  Schutzreifen Bodenseewasserleitung  Bombenrichter nach Luftbildauswertung  ausgewertete Verdachtspunkte  Bereich Bodenmanagement
Messgerät und -zaster: Sensys MXPDA 5-Kanal-System mit 5 Sonden Sensys FGM 650 gekoppelt mit Trimble DGPS (GPS und Glonass) Spurabstand 0,33m / Punktabstand 0,1m	gestellt am: 06.11.2021
Koordinatensystem: UTM ETRS89	Maßstab: 1:625
	KaMiSo Süddeutschland Wildberger Straße 16 D - 71034 Böblingen +49 (0) 7031 / 46153 www.kamiso.de

VP Nr. 3: Betonfundament armiert,
wurde im Boden belassen.



VP Nr. 3: Betonfundament armiert,
wurde im Boden belassen.

Projekt:	Auftraggeber:
Tamm - Hohenstange, Calwer Straße geomagnetische Prospektion	Wüstenrot GmbH
Lage:	
D - 71732 Tamm Calwer Straße 70	
Plan:	
Farbkartendarstellung der Magnetometerprospektion	
Bemerkungen:	
Darstellung +/- 32nT	
Plangrundlage:	
 Fläche sondiert und Verdachtspunkte geborgen	
 Fläche nicht auswertbar (Breite: 11,2 Meter)	
 Fläche <u>nicht</u> freigegeben	
 Untersuchungsfläche gem. Koordinaten AG	
 Schutzstreifen Bodenseewasserleitung	
 Bombenrichter nach Luftbildauswertung	
 ausgewertete Verdachtspunkte	
 Bereich Bodenmanagement	
Messgerät und -reiser:	
Sensys MXPDA 5-Kanal-System mit 5 Sonden Sensys FGM 650 gekoppelt mit Trimble DGPS (GPS und Glonass) Sprubstand 0,33m / Punktabstand 0,1m	
Koordinatensystem:	erstellt am:
UTM ETRS89	06.11.2021
Maßstab:	
1:625	
	
KamISO Süddeutschland Wildberger Straße 16 D - 71034 Bsbilingen +49 (0) 7031 / 46153 www.kamiso.de	

